



Gelsenkirchen

Die Oberbürgermeisterin

Mitteilungsvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr. 20-25/214	

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl

32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Herr Möllenbeck, 169-2841

Datum

21.12.2020

Beratungsfolge

Sitzungstermine Top

Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Ost

27.01.2021

Betreff

**Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Dercar
- Geschwindigkeitsüberwachung Brauckstraße -**

Inhalt der Mitteilung

In der Sitzung am 18.11.2020 wurde unter TOP 12.7 folgende Anfrage gestellt:

Herr Dercar berichtete, er werde immer wieder von Resser Bürgern, Reiterinnen und Reitern sowie Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrern angesprochen und darauf hingewiesen, dass die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit auf der Brauckstraße in Höhe des Resser Reiterhofes nicht eingehalten werde und es dadurch immer wieder zu gefährlichen Situationen käme.

Er bitte insofern um Überprüfung, inwiefern hier die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung kontrolliert werden könne.

Stellungnahme der Verwaltung

Voraussetzung für die Einrichtung einer Messstelle zur Überwachung des fließenden Straßenverkehrs ist das Vorliegen einer Gefahrenstelle im Sinne des § 48 des Ordnungsbehördengesetzes. Gefahrenstellen sind danach schutzwürdige Zonen in unmittelbarer Nähe von z.B. Kindergärten, Schulen und Seniorenheimen.

Gefahrenstellen sind auch Unfallhäufungsstellen und solche Streckenabschnitte, auf denen eine erhöhte Unfallgefahr angenommen werden muss. Letzteres kann insbesondere in Betracht kommen, wenn überdurchschnittlich häufig Verstöße gegen eine Geschwindigkeitsbeschränkung festgestellt werden.

Von einer häufigen Geschwindigkeitsüberschreitung wird in der Regel ausgegangen, wenn mehr als 15% der durchgefahrenen Fahrzeuge die Geschwindigkeit überschreiten.

Die gefahrenen Geschwindigkeiten in der Brauckstraße wurden in Höhe des Resser Reiterhofes gemessen. In der Zeit vom 24.11. – 01.12.2020 wurden 5.557 Fahrzeuge registriert. Dabei wurde festgestellt, dass 7,4 % aller durchfahrenden

Fahrzeuge schneller fahren, als die vorgeschriebenen 30 km/h. Die gemessene Durchschnittsgeschwindigkeit in der Brauckstraße lag bei 31 km/h.

Eine Messstelle zur mobilen Geschwindigkeitsüberwachung kann daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht eingerichtet werden.

Dr. Schmitt